

# Landesbibliothek Oldenburg

## Digitalisierung von Drucken

### **Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...**

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

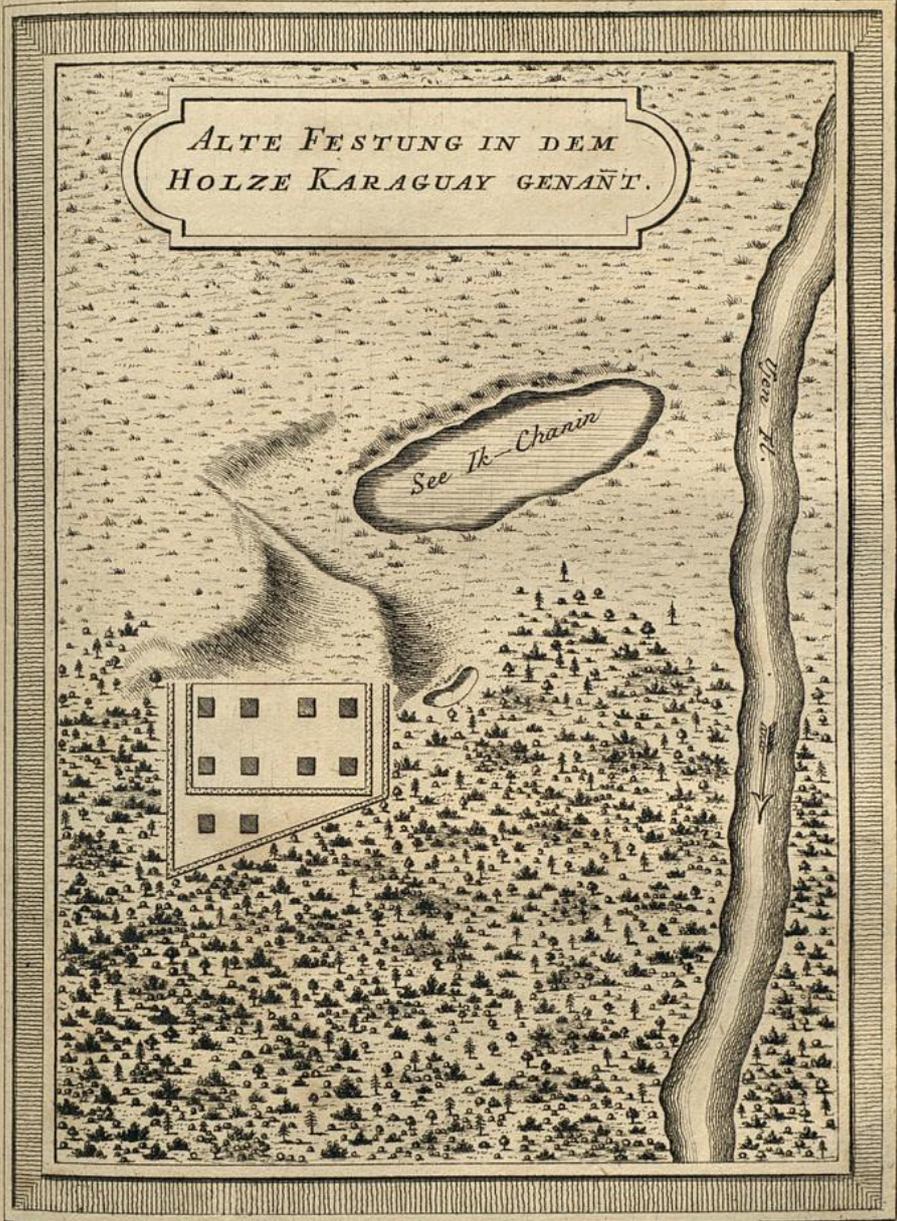
**Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine François**

**Leipzig, 1769**

Illustration: Alte Festung in dem Holze Karaguay genant.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-14578**

ALTE FESTUNG IN DEM  
HOLZE KARAGUAY GENANT.





Emelins  
Reise.  
1741.

Zwischen dem Ujen und Obi sieht man eine große Menge Seen, welche die Natur, nach Herrn Emelin, vielleicht ausdrücklich dazu gemacht hat, um in dieser großen Entfernung von der Abendseite eine gewisse Menge Wasser durch unterirdische Gänge in den Obi zu führen. Es ist, saget er, gar nicht zu zweifeln, daß es nicht, in Ansehung des Wassers auf unserer Erdkugel, eine bewundernswürdige Anordnung gäbe, die, wenn wir sie recht einfähen, uns in den Stand setzen würde, viel künstlichere hydraulische Werke anzulegen, als wir gegenwärtig haben. Man mag es machen, wie man will, so sind unsere Maschinen zu sehr zusammengesetzt, und können nicht durch Hülfe einer einfachen Anlage, noch mit der Sparsamkeit wirken, von der uns die Natur überall das Exempel giebt 46). Von dem tatarischen Dorfe an, bis an den Fluß Ujen findet man viele Gräber der Tatar. Die ganze Gegend von der Ueberfahrt über den Obi bis an die Ueberfahrt über den Ujen ist so niedrig, die Fichtenwälder, das tatarische Dorf, und die Sinowje ausgenommen, daß sie im Frühjahr gemeinlich unter Wasser steht, deswegen sieht man hier auch keine russische Häuser. Ueberhaupt hat ein Russe das Wasser gern, wenn es sich nach ihm richtet: wenn er sich aber darnach richten soll, so hat er keinen Gefallen mehr daran. Die Tatar hingegen wissen sich dieser Gegend wohl zu Nuße zu machen. Denn wenn das Wasser sich verlaufen hat, so säen sie allerhand Sommergetraide hinein, welches geschwind aufgeht, und meistens gut geräth. Nachdem man durch das Dorf Skalenskaja und über den Fluß Skala gegangen war, langte man in Tschaustoi-Ostrog an, der in den Kanzeleyen unrecht Tschenskoï-Ostrog genannt wird; denn der Name des Flusses, welcher dem Ostroge bengeleget wird, heißt Tschau und nicht Tschens.

Diese Festung ist im Jahre 1713, an dem Ufer des Tschau gegen Morgen, acht und funfzig Werste von Tschermiskoï-Stranz und hundert zwen und zwanzig von Tomsk, angeleget worden, um das Land vor den Streifereyen der Kasatschja:orda zu sichern, die sich bis in die Gegenden von Umrewinskoï-Ostrog wagten. Wie denn auch seit vielen Jahren diese Räuber sich nicht mehr unterstehen, so weit zu kommen. Die Lage derselben ist sehr vortheilhaft, und man findet hier alles, was zum Leben gehöret, im Ueberflusse. Sie besteht, wie die andern alle, aus einem länglichten Vierecke von liegenden Balken, mit Graben und spanischen Neutern versehen. Hier sind verschiedene Gebäude, ein Zeughaus, eine Soldatenwache, Vorrathshäuser, die Wohnung des Befehlshabers, eine Kirche, die dem Propheten Elias gewidmet ist, und ein Vorrathshaus zum Brannteweine, das der Krone gehöret. Die Privathäuser sind theils oberhalb, theils unter der Festung angeleget, und belaufen sich auf achtzig.

Der Fluß Tschau ist in der Gegend des Ostrog funfzehn bis zwanzig Faden breit, und so tief, daß er vom Frühjahr bis in den Herbst die größten Fahrzeuge trägt: aber von dem Orte an, da der Ujen daraus fließt, bis an seine Mündung, fehlet es ihm an Wasser. Die Russen nennen ihn nicht eher Tschau, bis sich der Ojesch mit ihm vereinigt hat; höher hinauf nennen sie ihn Kasyk. Die Tatar hingegen geben ihm noch weit vor dieser Vereinigung den Namen Tschau. Ihren Erzählungen nach ent-

E e 2

steht

ohne auf Absichten und künstliche Verbindungen Wunder in einer niedrigen Gegend, die alle der Natur zu fallen, aus denen sie uns ein Ge. Frühjahr unter Wasser gesetzt wird, viele Seen heimlich gemacht hat. Es ist ohne Zweifel kein zu finden.

